



50 Jahre Stadtmeisterschaft.

Nicht nur die Stadt Sarstedt kann nach der Gebietsreform auf ein 50-jähriges Bestehen zurückschauen. 1974 fanden sich auch die Schützenvereine der Stadt Sarstedt zusammen und riefen die bis heute ausgetragenen Stadtmeisterschaften im Schießsport ins Leben. Zu deren Abschlussveranstaltung hatte der KKS Giften in das Schützenhaus des SV Sarstedt von 1951 (SV'51) eingeladen. Wie Matthias Mook, Vorsitzender des KKS Giften in seinen Begrüßungsworten ausführte, fand die erste Abschlussveranstaltung auch in Giften statt, in der Gaststätte Wellhausen. Leider gibt es in Giften keine ausreichend große „Saalmöglichkeit“ mehr um eine größere Teilnehmerzahl angemessen unterzubringen. Er dankte allen an der Vorbereitung dieses Abends beteiligten Schützenschwestern und Schützenbrüdern für ihren Einsatz. Denn das Vorbereitungsteam setzte sich aus allen beteiligten Vereinen zusammen. Sein besonderer Dank ging an die 51ger, die es möglich gemacht hatten in ihren Räumen zu feiern.

Bürgermeisterin Heike Brennecke konnte in ihren Grußworten mit Rainer Weise sogar einen Teilnehmer der ersten Stunde begrüßen. Ihr Geschenk für 50-Jahre-Stadtmeisterschaft war dann die Mitteilung das die Stadt Sarstedt die Kosten der handgemalten Jubiläumsscheibe übernimmt. Dann hatte Rundenwettkampfleiter Eckard Schmidt das Wort und die Siegerehrung der Sarstedter Stadtmeister 2023/2024 konnte beginnen.

Die Jubiläumsscheibe sicherte sich mit einem 6,0 Teiler Martin Winter vom SV „Vivat“ Gödringen. Die Plätze zwei und drei gingen ebenfalls nach Gödringen. Dieter Gückel hatte einen 9,0 Teiler vorzuweisen und Brigitte Zapf einen 9,2 Teiler. Insgesamt hatten sich alle Vereine in einem Vorkampf, der auf heimischen Ständen ausgetragen wurde, um diese Scheibe bemüht.

Wie lange es bereits das „Bürgermeisterschießen“ im Rahmen der Stadtmeisterschaft gibt ließ sich an diesen Abend nicht feststellen. Doch auch die Bürgermeister*in, Ehrenbürgermeister, Ortsbürgermeister und ihre Stellvertreter*innen nehmen an diese Veranstaltung gern teil. In diesem Jahr sind allerdings nur acht Bewerber angetreten um sich beim Teilerschießen zu behaupteten. Den besten Schuss gab Wilfried Töttger (18,3 T.) ab, Ortsbürgermeister Schliekum und stellvertretender Bürgermeister. Platz 2 ging an Stephanie Franke (Hotteln / 31,9 T.) gefolgt von Frank Freyer (Schliekum / 91,0 T.), Harry Heimann (Sarstedt / 95,7 T.),



Heike Brennecke (Sarstedt / 100,4 T.), Heidi Weise (Gödringen / 105,6 T.), Hans Wehling (Giften / 112,6 T.) und Karl-Heinz Wondratschek (Sarstedt / 123,5 T.).

Es folgte die Ehrung der Freihandschützen. Aus fünf Vereinen des Stadtgebietes waren die Mannschaften an den Start gegangen. Im Zeitraum von Oktober bis Februar hatten sie sechs Durchgänge auf unterschiedlichen Ständen zu bewältigen. Platz 1 ging zum wiederholten Mal an die Mannschaft des SV Sarstedt von 1951 (SV'51 / 5.217,4 Rg.). Auf Platz 2 folgte der SV Vivat Gödringen (4.883,8 Rg.). Platz 3 ging an die Alte Schützengilde (ASG / 4.214,5 Rg.), Platz 4 erreichte die SGI Schliekum (3.958,7 Rg.). Leider konnten der KKS Heisede nicht alle Durchgänge bestreiten.

Beste Einzelschützin und damit Stadtmeisterin wurde Felicitas Nickel vom SV'51 (1.799,6 Rg.). Als beste Schützen ihrer Vereine wurden geehrt: Martin Winter (SV Vivat Gödringen / 1.702,6 Rg.), Harald Kellner (SV Ruthe / 1.527,7 Rg.), Karl-Heinz Klußmann (SGi Schliekum / 1.407,0 Rg.), Felix Jeske (ASG / 1.303,5 Rg.) und Frederik Noyer (KKS Heisede / 515,2 Rg.).



In den Jahren 2021 und 2022 ist der Wettkampf im Auflagebereich der Alters- und Seniorenschützen/-schützinnen „Corona“ zum Opfer gefallen. Daher war es für sie die 34. Veranstaltung bei der sie ihr Können unter Beweis stellten. Sie hatten auch nur einen Termin zu bewältigen.

Bei den Altersschützen*innen ging Platz 1 an die 1. Mannschaft des SV Vivat Gödringen (950,6 Rg.). Zweiter wurde der SV'51 Sarstedt (945,8 Rg.). Platz 3 belegte die 2. Mannschaft des SV Vivat Gödringen (938,0 Rg.) vor dem KKS Giften (931,9 Rg.) und der ASG Sarstedt (917,9 Rg.). Als bester Einzelschütze dieser Klasse wurde Dieter Gückel (318,6 Rg.) vom SV Vivat Gödringen ausgezeichnet. Platz 2 belegte Bibiana Winnecke (SV'51 / 316,6 Rg.) und Platz 3 ging an Frank Schmieschke (SV Gödringen / 316,2 Rg.)



In der Seniorenklasse belegte der SV'51 Sarstedt den ersten Platz (940,8 Rg.) gefolgt von der Mannschaft SV Vivat Gödringen (931,0 Rg.). Platz 3 ging an die ASG Sarstedt (930,7 Rg.). Auf Platz 4 war die Mannschaft des SV Ruthe (895,2 Rg.) zu finden und der KKS Giften (893,4 Rg.) belegte Platz 5. Bester Einzelschütze bzw. Schützin war Brigitte Zapf (315,0 Rg.) vom SV Vivat Gödringen. Auf den Plätzen folgten Regina Wischnewski (314,9 Rg.) und Angelika Bunkowsky (314,7 Rg.) beide von SV'51.



Bereits nach ihrem Einsatz wurden die Jugendlichen geehrt. In der Schülerklasse wurde ein 20-Schuss-Programm geschossen. Hier belegte Ilja Stanke vom SV'51 Sarstedt mit 184,1 Rg. den 1. Platz. Die Jugendklasse mussten dagegen ein 40-Schuss-Programm bewältigen. Felix Jeske (321,0 Rg.) konnte dabei Platz 1 für sich verbuchen gefolgt von Mila Heyer (312,4 Rg.). Beide traten für die ASG Sarstedt an.



der stolze Gewinner der Jubiläumsscheibe
Martin Winter
 vom SV Vivat Gödringen

Text und Fotos: Christa Stöbener